400PERATION .	Betrieb: Name, Vorname:	O pauschalierend	O optierend
and with	Straße, Nr.:		
Eergisches Land	PLZ, Wohnort:		
Bergisches Land	IBAN:	···	
		An das Wa	sserversorgungsunternehn
Geschäftsstelle der Landwirtschaftskan Bahnhofstr. 9 51789 Lindlar	Kooperation bei der nmer NRW		über
Sehr geehrte Damen Ich bin Mitglied der K	und Herren, ooperation im Einzugsgel	S ZUSCHUSSES FÜ	R EINE SILOPLATTE Talsperre. Meine Betrie
stätte liegt im Wassei			eantrage ich einen Kostenzusch
6 Monaten nach der E oder einen Gülle- od befestigten Platzes g	Ernte verfüttert werden ka ler Jauchebehälter abgel elagert, außer wenn sie ir	nn. Die anfallenden Sicker eitet. Es wird keine Silage	die Silagemenge, die innerhalb säfte werden in eine Sickersaftgi außerhalb eines dafür geeigne nsberatung.
Vorhandener Lagerra		nenge s Feldlager angelegt werde	m³. m³. n könntenm³.
	olattenwände betragen	m².	
Der Sickersaft wird al			älter □ eine Sickersaftgrube
Nach den tatsächlic	chen Erstellungskosten	für die Fahrsiloanlage e	ergeben sich folgende Kosten:
für die Siloplatte für die Siloplattenwär für die Sickersaftgrub		€, €, €,	
Die Gesamtkoster	n betragen:	<u></u> €	
lch bitte um einen	Zuschuss von	€	
INVEKOS und	HIT genutzt werden könner		ns die erforderlichen Daten aus ommen wird.
Ort, Datum:		Unterschrift: Landwirt	
Sachlich richtig und b	efürwortet von der Koope	eration	
	serwirtschaft Bergisches l		tsführung

Kooperation Landwirtschaft / Wasserwirtschaft Bergisches Land

 $Internet: \ \underline{http://www.landwirtschaftskammer.de/oberberg/wasserkooperation/index.htm}$